

**Checkliste zu Kooperationsvereinbarungen
mit Telekommunikationsunternehmen und Infrastrukturanbietern bei privatwirtschaftlichem Ausbau**

Name Infrastrukturausbauer:		
Bewertungskriterien für Gemeinden zum Kooperationsvertrag mit TKU	Anmerkungen	Gewichtung
Ziel und Zweck einer Kooperationsvereinbarung		Mittel
keine exklusiven Vertragsgegenstände vereinbart		Mittel
keine vertraglichen Beschaffungen geregelt (diese sind vergabepflichtig)		Mittel
keine Regelungen zu dauerhaftem Betrieb eines Netzes oder der Erbringung bestimmter Dienstleistungen getroffen (Konzessionsvergabe)		Mittel
keine direkten Zuschüsse vereinbart oder gewährt		Hoch
Bauleistungen oder Material nur gegen marktübliches Entgelt bereitgestellt		Mittel
bei Nutzung kommunaler Infrastrukturen marktübliche Gegenleistung vereinbart		Mittel
Kommunikation mit Bürgern und Gewerbetreibenden (Veranstaltungen, Webseite)		Hoch
Ausbaugebiet abgegrenzt und adressscharf		Hoch
Kontakt zu TGG, um eigenwirtschaftlichen und geförderte Ausbau zu kombinieren		Mittel
Referenzen von FTTH-Bau-Projekten		Hoch
geplante Ausbauezeit		Hoch
Vorvermarktungsquote (gegebenenfalls)		Mittel
Transparenz des Investitionsvolumens		Mittel
Ansprechpartner der Baudurchführung		Hoch
Zusicherung Verlegetiefen nach TKG		Hoch
Nutzung und Errichtung oberirdischer Linien unter dem Aspekt der Wirtschaftlichkeit		Mittel
Angaben zum Umfang von Rohr- und Kabelpaketen		Mittel
Transparenz zu Baumaßnahmen und sichtbarer Technik im öffentlichen Raum		Mittel
Bereitstellung von Produkten und Dienstleistungen (Preisübersicht)		Mittel
Open Access		Hoch
Regionale Ansprechpartner / Betreiber nach Fertigstellung		Hoch
Sicherstellung Open Access bzw. Nutzung vorhandener Infrastruktur bei ergänzendem geförderten Ausbau		Hoch
georeferenzierte Bereitstellung der Infrastruktur zur Berücksichtigung für zukünftige Bauvorhaben (insbesondere abseits vom Breitbandausbau)		Hoch
Selbstverpflichtung des TKU zur Veröffentlichung der gebauten Infrastruktur im Infrastrukturatlas des Bundes		Hoch
Fragestellung zum Netzaufbau (Point-to-Point vs. Netzverteiler)		Mittel
Unterstützung der TKU durch die Gemeinde	Anmerkungen	Gewichtung
Bereitstellung von Eigentümerdaten (nur mit Einwilligung der Betroffenen möglich)		Mittel
Beteiligung von Wohnungswirtschaften		Mittel
Berücksichtigung laufender Markerkundungsverfahren und geförderter Ausbauggebiete		Mittel
kommunaler Koordinator zur Beschleunigung der Genehmigungsverfahren		Hoch
Beteiligung Ämter wie Umweltschutz, Denkmalschutz		Mittel